



Praktikum in der Steuerberatungskanzlei

Ein Einblick in die faszinierende Welt der Steuerberatung

Tagespraktikum
Arbeitsheft

Herausgeber: Bundessteuerberaterkammer K.d.ö.R. – mit freundlicher Unterstützung der DATEV eG

Alle in dieser Unterlage verwendeten personen- und firmenbezogenen Bezeichnungen und Anschriften sind speziell für diese Unterlage erstellt. Sollten dennoch Ähnlichkeiten mit Personen und/oder Firmen bestehen, sind diese rein zufällig.

Die in dieser Unterlage abgebildeten Formulare wurden z. T. digital nachgebildet. Abweichungen vom Original in Größe und Farbgebung sind daher wahrscheinlich. Inhaltliche Änderungen wurden nicht vorgenommen.

Wir behalten uns vor, dass die in der Unterlage verwendeten Bildschirmmasken Versionsnummern enthalten können, die gegenüber Ihrer Programmversion abweichen. Die abgebildeten Masken sind für mehrere Programmversionen gültig.

Copyright Bundessteuerberaterkammer K.d.ö.R. und DATEV eG: Alle Rechte, auch die des Nachdrucks, der Herstellung von Kopien und der Übersetzung, vorbehalten.

Windows® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation, USA.

Microsoft® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation, USA.

Angaben ohne Gewähr

2023/03-01

Tagespraktikumspaket

Liebe Kanzleien,

auf den folgenden Seiten findet ihr ein „neues“ Tagespraktikumspaket. Dieses Paket ist für einen Tag konzipiert und richtet sich vor allem an Schülerinnen und Schüler, die nur einen Tag im Steuerbüro verbringen (sog. Berufsfelderkundungstage). Die das Praktikum absolvierenden Personen sollen ca. 5–6 Stunden im Unternehmen beschäftigt werden.

Natürlich kann das Paket auch als Einstieg für mehrtägige Praktika oder eine Ausbildung genutzt werden.

Das Paket ist wie folgt aufgebaut:

- **Arbeitspaket 1:** Warum sind Steuern interessant?
- **Arbeitspaket 2:** Besteuerung von Personen des öffentlichen Lebens
- **Arbeitspaket 3:** Informationen zum Berufsbild

Nach jedem Arbeitsteil bekommt die das Praktikum absolvierende Person die Lösungen zur Verfügung gestellt und kann Fragen stellen. Am besten wird ihr für den Tag eine Patin bzw. ein Pate an die Seite gestellt.

Die das Praktikum absolvierende Person benötigt für die Aufgaben:

- Notebook/PC/iPad mit Tonausgabe, WLAN und der Möglichkeit, zu drucken
- Gesetz für § 3 AO (entweder in Papierform oder über: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch den Bundesminister der Justiz: https://www.gesetze-im-internet.de/ao_1977/__3.html, Abrufdatum: 13.12.2021)

Das Tagespraktikumspaket kann individuell ergänzt werden, z. B.:

- Vorstellung der Kanzlei durch Präsentation
- grober Überblick über den Kanzleialltag/Arbeitsabläufe der Kanzlei
- Einblick in die Lohnabrechnung am Beispiel von Auszubildenden der eigenen Kanzlei (evtl. VL, Tankgutschein, ...)

Zum Abschluss des Tags freuen sich die das Praktikum absolvierenden Personen über „Goodies“, die durch die Kanzlei oder die zuständige Steuerberaterkammer zur Verfügung gestellt werden können. Bei der zuständigen Steuerberaterkammer wendet man sich an die Pressestelle für weitere Informationen.

Bei der Bundessteuerberaterkammer findet ihr unter <https://mehr-als-du-denkst.de> interessante Informationen zur Ausbildung.

Bei DATEV findet ihr Infokärtchen von „Rock Deine Zukunft“:

<https://www.datev.de/web/de/datev-shop/bildungspartner/infokaertchen-rock-deine-zukunft>,
Abrufdatum: 13.12.2021

HINWEIS:

In dieser Publikation wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit in der Regel das generische Maskulinum verwendet. Die verwendete Sprachform bezieht sich auf alle Menschen, hat ausschließlich redaktionelle Gründe und ist wertneutral.

Inhalt

1	Arbeitspaket 1: Warum sind Steuern interessant?	5
2	Arbeitspaket 2: Besteuerung von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens	15
3	Arbeitspaket 3: Informationen zum Berufsbild	23
3.1	Allgemeine Informationen zum Berufsbild	24
3.2	Zukunft des Berufsbilds.....	27

Herzlich willkommen zu deinem Praktikumstag!

Schön, dass du dich für den Job der oder des Steuerfachangestellten interessierst.

Doch was genau versteht man eigentlich unter diesem Beruf? Und wie wird man Steuerfachangestellte oder Steuerfachangestellter? Nach den nächsten 5–6 Stunden wirst du diese Fragen beantworten können und einen ersten Einblick in den vielfältigen Aufgabenbereich einer oder eines Steuerfachangestellten bekommen haben. Dafür haben wir ein paar Aufgaben vorbereitet, anhand derer wir dir zeigen möchten, warum wir überhaupt Steuern zahlen und wie man dank der Steuerberaterin oder des Steuerberaters, und somit auch der oder des Steuerfachangestellten, eine Menge Geld sparen kann.

Bei jeglichen Fragen zu den Aufgaben kannst du dich jederzeit an die dir zugewiesene Patin bzw. den dir zugewiesenen Paten wenden.

Jetzt wünschen wir dir erstmal viel Spaß und einen interessanten Tag in unserem Unternehmen.

PS: Hinter jedem der drei Arbeitspakete findest du Platz, um deine Fragen oder besonders interessante Themen aufzuschreiben. Also habe keine Angst, Fragen zu stellen! 😊

Jetzt geht's los!

- Begrüßung durch Kanzlei-Inhaberin oder Kanzlei-Inhaber
- Verschwiegenheitserklärung ausfüllen; ggf. vorab per E-Mail/Post schicken und bei U-18 Unterschrift von den Eltern einholen

Weißt du, warum diese Datenschutzerklärung wichtig ist?

Erklärung:

In einem Steuerbüro arbeiten wir täglich mit den Daten von Mandantinnen und Mandanten. Diese Daten können z. B. Alter, Familienstand und Kontaktdaten beinhalten. Wir arbeiten auch mit weit persönlicheren Daten, wie z. B. dem Kontostand, Krankheitskosten oder Schulden. Diese Daten werden uns von der Mandantin oder dem Mandanten vertraulich mitgeteilt. Um die Privatsphäre der Mandantin oder des Mandanten gegenüber allen anderen zu schützen, die nicht in unserem Unternehmen angestellt sind, gibt es eine Verschwiegenheitserklärung. Diese Erklärung untersagt es, über die Mandantin oder den Mandanten außerhalb des Büros zu sprechen. Das Ganze ist rechtlich durch die Datenschutz-Grundverordnung geregelt.

Vielleicht seht ihr im Steuerbüro zufällig einen Namen aus der Nachbarschaft oder einer Bekanntschaft; ihr dürft über diese Namen und die damit verbundenen Daten aber nicht sprechen, auch nicht mit euren Eltern oder befreundeten Personen.

Das Thema „Datenschutz“ kennt ihr vielleicht schon aus der Schule, wenn es darum geht, dass eure privaten Daten oder auch Fotos veröffentlicht werden dürfen.

Also nehmt Rücksicht auf die Privatsphäre von anderen.

1

Arbeitspaket 1: Warum sind Steuern interessant?

Dauer: ca. 1,5–2 Stunden

Als kleinen Einstieg haben wir hier kurze Videos für dich rausgesucht:

Bundessteuerberaterkammer: Ein Film, der Dir zeigt, was Steuerberaterinnen und Steuerberater alles zu tun haben und wie abwechslungsreich der Beruf ist: Wir sind Steuerberater, 07.07.2022, [YouTube] <https://www.youtube.com/watch?v=ddJgcZ6lsdY>, Abrufdatum: 27.09.2022

DATEV: Ein Tim für alle Fälle – Viel Beef um nichts, in: Facebook [Videos], 05.10.2017, <https://www.facebook.com/dateveg/videos/ein-tim-f%C3%BCr-alle-f%C3%A4lle-viel-beef-um-nichts/10155132254508512>, Abrufdatum: 24.01.2022

Ja, so eine Steuerberaterin oder ein Steuerberater für alle Fälle kann einem schon mal den Tag retten. Denn Steuern begegnen uns in unserem Leben viel häufiger, als wir manchmal denken. Und auch du hast bestimmt schon einmal Steuern gezahlt. Doch was genau sind Steuern und wo fallen sie überall an? Profitiere ich vielleicht sogar von Steuern?

Das Heft „Finanzen + Steuern“ des Bundesministeriums der Finanzen gibt dir einen ersten Überblick:

https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Downloads/Broschueren_Bestellservice/2017-12-04-Schuelerheft.pdf?__blob=publicationFile&v=6, Abrufdatum: 01.02.2022

Mithilfe dieses Überblicks kannst du auch die nachfolgenden Fragen beantworten. Guck gerne erstmal selbst im Heft nach den Lösungen. Wenn du die passenden Seiten nicht finden kannst, haben wir dir am Ende des Kapitels zu vielen Fragen angegeben, auf welchen Seiten du Tipps oder sogar die Lösung entdecken kannst. Wenn dich die Themen auf den anderen Seiten interessieren, kannst du dir die natürlich auch ansehen!

Wenn du Begriffe in dem Heft „Finanzen + Steuern“ nicht kennst, kannst du auf den Seiten 34–35 nachschlagen. Hier stehen einige Begriffe erklärt. Ansonsten kannst du dir die Begriffe aufschreiben und nach dem Arbeitspaket 1 deine Patin bzw. deinen Paten fragen.

1) Welche Steuerarten kennst du?

2) Rate mal: Welche Steuerart bringt dem Bundeshaushalt die höchsten Einnahmen?

- Kfz-Steuer
- Umsatzsteuer
- Lohnsteuer

3) Wer zahlt alles Steuern?

4) Was sind überhaupt Steuern?

- a) Nimm hierfür das Gesetz zur Hand und schaue in den § 3 (1) AO.
- b) Vergleiche mit der Erklärung im Heft auf Seite 4. Findest du Unterschiede?

5) Rate mal: Welche Getränkesteuer bringt pro Jahr die höchsten Einnahmen?

- Biersteuer
- Schaumweinsteuer
- Kaffeesteuer

6) Wem fließen die Steuergelder zu und werden diese Einnahmen aufgeteilt?

7) Wofür werden die Gelder genutzt?

8) Rate mal: Wofür werden am meisten Steuergelder ausgegeben?

- Verteidigung
- Arbeit und Soziales
- Bildung und Forschung

9) Hast du schon einmal Geld verdient? Vielleicht mit einem Nebenjob? Die Gehaltsangaben lesen sich meistens erst einmal ganz gut. Doch was bleibt wirklich übrig? Wie hoch ist das sog. Netto-Gehalt?

Mit einem kostenlosen Brutto-Netto-Rechner kannst du dieses einmal überprüfen. So einen Rechner findest du im Internet. Berechne das Netto-Gehalt für:

- a) Auszubildendenvergütung von 850,00 EUR
- b) mögliches Steuerfachangestellten-Gehalt von 2.200,00 EUR
- c) fiktives Gehalt von 4.000,00 EUR

Vergleiche, wie sich der Auszahlungsbetrag und die Steuerlast verändern.

Rechne mit folgenden Daten:

- Lohnsteuertabelle aus dem Jahr 2023, Stand 01.02.2023
- Du hast Steuerklasse 1.
- Du wohnst in Bayern und zahlst entsprechend Kirchensteuer von 8 %.
- Du hast einen Krankenversicherungsbeitrag von 8,05 %.
- Du zahlst keinen Zuschlag für kinderlose Arbeitnehmer in der Pflegeversicherung.

Gerne kannst du dir die Berechnungen ausdrucken.

Steuerabzug			
	Auszubildenden- vergütung	Steuerfachangestellten- Gehalt	Fiktives Gehalt
Lohnsteuer			
Lohnsteuer in %			
Solidaritätszuschlag			
Kirchensteuer			
Summe			

Sozialabgaben			
	Auszubildenden- vergütung	Steuerfachangestellten- Gehalt	Fiktives Gehalt
Rentenversicherung			
Arbeitslosenversicherung			
Pflegeversicherung			
Krankenversicherung			
Summe			

Was bleibt über?			
	Auszubildenden- vergütung	Steuerfachangestellten- Gehalt	Fiktives Gehalt

Was ist dir sonst noch aufgefallen?

Die Steuern und Sozialabgaben werden vom arbeitgebenden Unternehmen direkt einbehalten und an das Finanzamt und die Krankenkassen weitergeleitet. Vielleicht ist dir aufgefallen, dass die Steuerbelastung nicht bei allen Abrechnungen gleich hoch ist. Mit einer Auszubildendenvergütung von 850,00 EUR pro Monat muss man noch gar keine Steuern bezahlen ... Die Steuern müssen also etwas mit der Einkommenshöhe zu tun haben. Schau dir dafür die Seite 11 im Heft an. Du siehst eine Grafik, die die unterschiedlichen Steuersätze vorgibt. Aber Achtung: Diese Grafik verändert sich jedes Jahr.

Auf den Seiten 10 und 11 im Heft findest du einen Exkurs zum Thema „gerechte Steuern“, gerne kannst du dir über das Thema Gedanken machen. Wir freuen uns auf deine Fragen!

- 10) Hast du schon mal was von dem Solidaritätszuschlag gehört? Versuche doch mal, im Internet herauszufinden, seit wann und warum es den sog. „Soli“ gibt. Vielleicht findest du auch etwas zu den aktuellen Entwicklungen.

Hat man erstmal Geld verdient, ist es meistens auch genauso schnell wieder ausgegeben. Da kann man schnell den Überblick verlieren.

Gut, dass es Steuerberaterinnen und Steuerberater gibt.

DATEV: Ein Tim für alle Fälle - Edel verpflichtet, in: Facebook [Videos], 06.07.2018, <https://www.facebook.com/dateveg/videos/rock-deine-zukunft-ein-tim-f%C3%BCr-alle-f%C3%A4lle-edel-verpflichtet/10155821623363512>, Abrufdatum: 24.01.2022

Wusstest du eigentlich, dass es auch eine Sektsteuer oder sog. Schaumweinsteuer gibt? Diese wurde 1902 durch Kaiser Wilhelm II erhoben und für den Bau des Kaiser-Wilhelm-Kanals und der Kriegsflotte verwendet. 1933 wurde sie jedoch aufgrund der Wirtschaftskrise wieder ausgesetzt, um die Konjunktur wieder anzukurbeln. 1939 wurde sie erneut eingeführt. Auch dieses Mal wurde das eingenommene Geld für die Kriegsführung, und zwar für die Entwicklung von U-Booten, genutzt. Obwohl der Krieg zum Glück vorbei ist, wurde die Schaumweinsteuer bis heute nicht abgeschafft. Rechtlich ist ihre Existenzberechtigung als fraglich anzusehen. Im Jahr 2004 wurden dank der Schaumweinsteuer 500 Millionen EUR eingenommen. Pro Hektoliter Sekt muss 136,00 EUR Schaumweinsteuer gezahlt werden. Das bedeutet, dass auf eine 0,75 Liter Flasche 1,02 EUR an Steuern anfallen. Da ist das Sekttrinken in Österreich schon billiger. Hier wurde die Steuer nämlich auf „0“ gesetzt.¹

¹ vB Internet GmbH: www.steuerformen.de/sektsteuer.htm, Abrufdatum: 24.01.2022,

Wikimedia Foundation Inc.: <https://de.wikipedia.org/wiki/Schaumweinsteuer>, Abrufdatum: 24.01.2022

- 11) Wenn ich Geld verdiene, muss ich dann auch eine Steuererklärung abgeben?

Ich bezahle doch schon die Lohnsteuer, das habe ich doch gerade in den Lohnabrechnungen gesehen ...

- 12) **Zusatzfrage:** Was passiert denn, wenn ich eine Steuererklärung abgeben muss und meine Steuern nicht bezahle? Muss ich eine Strafe bezahlen oder sogar ins Gefängnis?

Nimm hierfür das Gesetz zur Hand und schaue in den § 3 (4) AO.

Wenn du mit den Aufgaben fertig bist, melde dich bei deiner Patin bzw. deinem Paten. Von ihm oder ihr erhältst du einen Lösungsvorschlag. Du kannst dir in dem Heft „Finanzen + Steuern“ gerne die Seiten 18–19 öffnen. Auf diesen Seiten bekommst du einen Überblick über die Einnahmen und die Ausgaben des Bundes in Form der Steuerspirale. Hast du bei Frage 8 richtig geraten, dass der Großteil für Arbeit und Soziales ausgegeben wird?

Wenn dich die Verteilung interessiert, findest du auf den nachfolgenden Seiten (20–25) weitere Erklärungen zu den Punkten. Alle Fragen und Unsicherheiten kannst du anschließend mit deiner Patin bzw. deinem Paten klären.

Notizen:

Was findest du besonders interessant? Zu welchen Themen möchtest du mehr wissen?

Hinweise/Tipps

Wie bereits am Anfang des Kapitels angekündigt, findest du hier Hinweise und Tipps zu den Aufgaben.

Hier ist nochmal der Link zu dem Heft „Finanzen + Steuern“ des Bundesministeriums der Finanzen:

https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Downloads/Broschueren_Bestellservice/2017-12-04-Schuelerheft.pdf?__blob=publicationFile&v=6, Abrufdatum: 01.02.2022

- 1) Heft: Seiten 4–5, 14–15
- 2) /
- 3) Heft: Seiten 4–5, 14–15
- 4) /
- 5) /
- 6) Heft: Seiten 6–9
- 7) Heft: Seiten 6–9
- 8) /
- 9) Heft: Seite 12
- 10) /
- 11) Heft: Seiten 12–13
- 12) /

Notizen:

Notizen:

2

Arbeitspaket 2: Besteuerung von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Egal, was man lernen oder wissen möchte – auf YouTube gibt es auf jeden Fall ein Tutorial dafür. Manche verdienen sogar ihr Geld als sog. „YouTuberinnen“ und „YouTuber“ oder als „Influencerinnen“ und „Influencer“ auf Instagram. Da stellen sich einem doch so manche Fragen.

Zum Beispiel: Womit verdienen diese Personen eigentlich ihr Geld? Und sind YouTuberinnen und YouTuber, Influencerinnen und Influencer oder aber Sängerinnen und Sänger, Fußballerinnen und Fußballer und Schauspielerinnen und Schauspieler auch verpflichtet, Steuern zu zahlen? Ist man in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtig? Eine Sache können wir vorwegnehmen, auch Internetstars und Prominente brauchen eine Steuerberaterin oder einen Steuerberater. Guck dir dazu das Video „Ralph rockt den Job“ auf <https://www.datev.de/rock-deine-zukunft/> (DATEV, Abrufdatum: 13.12.2021) an. Wenn du sowieso gerade auf der Seite bist, dann schau dir auch das Video „Nadine rockt den Job“ an.

YouTuber – am Beispiel von Simon Wiefels (Unge/Ungespielt)

- 1) Fülle den nachfolgenden Steckbrief aus. Zur Unterstützung bekommst du Informationsmaterialien, um die Bearbeitung zu erleichtern. Falls die zur Verfügung gestellten Materialien nicht ausreichen, kannst du einfach im Internet recherchieren.

Infomaterial:

- Internetseite des Bundesministeriums der Finanzen:
 - https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Service/Leichte_Sprache/steuern.html, Abrufdatum: 13.12.2021
 - <https://www.bundesfinanzministerium.de/Web/DE/Service/einfach-erklart/einfach-erklart.html>, Abrufdatum: 13.12.2021
- Artikel des NWB-Verlags:

Homuth, Ralph: Einkünfte X.0: Blogger, Influencer, YouTuber & Co. – Steuerliche Aspekte des Social-Media-Bereichs (Stand: 25.06.2018)
- Steuern mit Kopf: YouTube und die Besteuerung – so geht's!, 13.12.2017, [YouTube] https://www.youtube.com/watch?v=_SlyNRoHLR8, Abrufdatum: 13.12.2021
- Gesetzesauszug des § 1 Einkommensteuergesetz (EStG)

Allgemeine Angaben:

Name:

Vorname:

Künstlername:

Geburtsdatum:

Momentaner Wohnort:

Tätigkeit:

Themen seiner
YouTube-Videos:

YouTube-Kanäle und Anzahl der Abonnierenden:

1)

2)

3)

4)

- 2) Ist Simon Wiefels (Unge/Ungespielt) in Deutschland unbeschränkt einkommensteuerpflichtig?
(Gehe davon aus, dass Simon Wiefels (Unge/Ungespielt) sich im Jahr ca. 7 Monate in Deutschland aufhält.)

Hilfestellung:

Voraussetzungen für die unbeschränkte Einkommensteuerpflicht in Deutschland					
1. Möglichkeit			2. Möglichkeit		
Voraussetzungen:	Ja?	Nein?	Voraussetzungen:	Ja?	Nein?
1. Natürliche Personen,			1. Natürliche Personen,		
2. die im Inland			2. die im Inland		
3. einen Wohnsitz haben, sind			3. ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, sind		

unbeschränkt einkommensteuerpflichtig nach § 1 Abs. 1 EStG
(Es müssen alle Voraussetzungen der Möglichkeit 1 oder 2 zutreffen.)

Antwort:

- 3) Um welche Einkunftsart handelt es sich bei den Einkünften von Simon Wiefels (Unge/Ungespielt)?
Kreuze die richtige Antwort an und erläutere deine Entscheidung.
- Einkünfte aus Gewerbebetrieb
- Einkünfte aus selbstständiger Arbeit

Erläuterung:

4) Unter welcher Art/Rechtsform könnte Simon Wiefels (Unge/Ungespielt) seine Geschäfte führen?

Kreuze die richtige Antwort an und erläutere deine Entscheidung, warum du dich sowohl für als auch gegen eine Rechtsform entschieden hast. (Tipp: Es sind mehrere Antworten richtig!)

Die meisten Rechtsformen kennst du wahrscheinlich noch nicht. Im Internet findest du etliche Informationen zu den einzelnen Rechtsformen. Gerne kannst du dir unter den Erläuterungen Notizen machen.

HINWEIS:

Achte besonders auf die Personenanzahl, die für die Gründung und das Bestehen der Rechtsform notwendig ist.

Rechtsform:

- Natürliche Person
- Einzelunternehmen
- Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR)
- Offene Handelsgesellschaft (OHG)
- Kommanditgesellschaft (KG)
- Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) (UG (haftungsbeschränkt))
- Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)
- Aktiengesellschaft (AG)

Erläuterung:

- 5) Was versteht man unter dem Begriff „Betriebseinnahmen“? Was könnte alles bei Betriebseinnahmen für Simon Unge anfallen?

- 6) Welche Betriebsausgaben könnten bei der Ausübung des Berufs als YouTuber bei Simon Unge entstehen?

Nenne mindestens 3 Beispiele für Betriebsausgaben:

– z. B. Smartphone

–

–

–

- 7) Welche Steuern und damit Steuererklärungen könnten auf Simon Wiefels zukommen? Nur eine Steuerart auf keinen Fall, da es sich um eine natürliche Person handelt.

Kreuze die richtigen Antworten an.

Steuerart:

- Einkommensteuer (ESt)
- Lohnsteuer (LSt)
- Kirchensteuer (KiSt)
- Kapitalertragsteuer (KapESt)
- Solidaritätszuschlag (SolZ)
- Umsatzsteuer (USt)
- Gewerbesteuer (GewSt)
- Körperschaftsteuer (KSt)

- 8) **Zusatzfrage:** Wie werden die entstandenen Betriebsausgaben verursachungsgerecht aufgeteilt, damit auch nur der betriebliche Anteil berücksichtigt wird?

Wenn du mit der Aufgabe fertig bist, melde dich bei deiner Patin bzw. deinem Paten. Sie oder er wird dir die Lösungsvorlage zur Verfügung stellen und alle offenen Fragen mit dir besprechen.

Notizen:

Was findest du besonders interessant? Zu welchen Themen möchtest du mehr wissen?

Notizen:

3

Arbeitspaket 3: Informationen zum Berufsbild

3.1 Allgemeine Informationen zum Berufsbild

3.2 Zukunft des Berufsbilds

Dauer: ca. 1 Stunde

3.1 Allgemeine Informationen zum Berufsbild

Nachdem du nun einen Einblick bekommen hast, was Steuern überhaupt sind und wer alles Steuern zahlen muss, wird es nun Zeit, sich mit der Ausbildung und dem Berufsfeld der oder des Steuerfachangestellten etwas genauer auseinander zu setzen.

Steuerfachangestellte arbeiten in der Regel in einer Steuerberatungskanzlei oder einer Berufsausübungsgesellschaft. Dort arbeiten neben Steuerfachangestellten auch Steuerberaterinnen und Steuerberater. Bevor wir uns die Ausbildung als solches angucken, werfen wir erst einen Blick auf die Aufgaben der Steuerberaterinnen und Steuerberater: Welche Aufgaben übernehmen Steuerberaterinnen und Steuerberater? Und wann wende ich mich an sie?

Dazu hat die Bundessteuerberaterkammer ein interessantes Video erstellt. Schau Dir an, wie der Tag einer Steuerberaterin und eines Steuerberaters aussieht: Wir sind Steuerberater, 07.07.2022, [YouTube] <https://www.youtube.com/watch?v=ddJgcZ6lsdY>, Abrufdatum: 27.09.2022

Von DATEV findest du dazu folgendes kurzes Video:

Vorbehaltspflichten: <https://www.datev.de/students/mod/msvms/view.php?id=806>
(s. Video unter Kapitel 2: Tätigkeitsspektrum des Steuerberaters), Abrufdatum: 28.02.2022

Keine Sorge, die Paragraphen und Gesetze lernst du erst viel, viel später; sie sind an dieser Stelle nicht wichtig.

Um dich von den Fachbegriffen und Paragraphen kurz zu erholen, gucke dir doch folgendes Video an:

DATEV: Ein Tim für alle Fälle: Business ohne Plan, in: Facebook [Videos], 02.11.2017, <https://www.facebook.com/dateveg/videos/ein-tim-f%C3%BCr-alle-f%C3%A4lle-business-ohne-plan/10155201928543512>, Abrufdatum: 24.01.2022

Gehen wir jetzt zurück zu der Ausbildung und der Arbeit der Fachangestellten. Schau dir doch mal die Internetseiten <https://mehr-als-du-denkst.de> (Bundessteuerberaterkammer, Abrufdatum: 13.12.2021) und <https://www.datev.de/rock-deine-zukunft/> an (DATEV, Abrufdatum: 13.12.2021). Vielleicht findest du auf diesen Seiten Informationen über das Aufgabenfeld von Fachangestellten und über entsprechende Fortbildungsmöglichkeiten.

Auf der Internetseite <https://mehr-als-du-denkst.de> (Bundessteuerberaterkammer, Abrufdatum: 13.12.2021) gibt es auch viele interessante Videos. Unter anderem berichten Steuerfachangestellte von ihrem Arbeitsalltag und ihren weiteren Zukunftsplänen.

Bundessteuerberaterkammer: „Mehr als du denkst“: Fortbildungsmöglichkeiten und Wege bis hin zum*zur Steuerberater*in, 02.03.2021, [YouTube] <https://www.youtube.com/watch?v=69IbNf5CarM>, Abrufdatum: 13.12.2021

Das sollte dir schon mal einen kurzen Überblick geben, bevor du so richtig in die Recherche einsteigst.

Notizen:

Aufgabenfeld:

Fortbildungsmöglichkeiten:

Aufbau der Ausbildung:

Weiterer Platz für Notizen:

Im Folgenden haben wir einige Informationen kurz für dich zusammengefasst:

Die Ausbildung zur bzw. zum Steuerfachangestellten dauert 3 Jahre und ist als duale Ausbildung aufgebaut. Das bedeutet, dass du für die Theorie die Berufsschule besuchst (in der Regel 2-mal die Woche vormittags oder als Blockunterricht) und für den praktischen Teil in einem Ausbildungsbetrieb arbeitest. Somit verknüpfst du Theorie und Praxis. Neben der dualen Ausbildung gibt es auch die Möglichkeit, ein duales Studium mit dem Schwerpunkt „Steuern“ zu absolvieren. Hier hast du neben der Arbeit im Betrieb und der Berufsschule auch Schwerpunkttage an der Uni/FH. Nach deiner Ausbildung unterstützt du die Steuerberaterin oder den Steuerberater in der Kanzlei/Steuerberatungsgesellschaft, in der du angestellt bist. Dabei kümmerst du dich um die verschiedenen betriebswirtschaftlichen und kaufmännischen Aufgaben von unterschiedlichen Unternehmen oder Personen. Du erstellst z. B. Betriebswirtschaftliche Auswertungen und Jahresabschlüsse sowie Lohn- und Gehaltsabrechnungen. Du betreust in enger Zusammenarbeit mit der Steuerberaterin oder dem Steuerberater einen festen Stamm von Mandantinnen und Mandanten und hilfst ihnen, bei den vielen steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen den Überblick zu behalten. Doch du kannst nicht nur in einer Steuerberatungskanzlei/Steuerberatungsgesellschaft arbeiten, sondern auch in Kanzleien von Wirtschaftsprüferinnen und Wirtschaftsprüfern oder bei Buchprüfungsgesellschaften. Außerdem kannst du bei Wirtschaftsunternehmen in den Bereichen Rechnungswesen, Buchführung oder Personalsachbearbeitung (insbesondere mit dem Schwerpunkt „Lohn- und Gehaltsabrechnungen“) arbeiten.

Es gibt vielfältige Möglichkeiten der Weiterbildung, z. B.:

- Weiterbildung zur Steuerfachwirtin bzw. zum Steuerfachwirt,
- Weiterbildung zur Bilanzbuchhalterin bzw. zum Bilanzbuchhalter,
- Fachassistentin bzw. Fachassistent Lohn und Gehalt,
- Fachassistentin bzw. Fachassistent Rechnungswesen und Controlling
- Fachassistentin bzw. Fachassistent Digitalisierung und IT-Prozesse
- oder ein Voll- oder berufsbegleitendes Studium mit dem Schwerpunkt „Steuern und Finanzen“.

Hast du genug Berufserfahrung nach der Ausbildung gesammelt, kannst du nach 8 Jahren ohne Studium die Prüfung zur Steuerberaterin bzw. zum Steuerberater absolvieren. Mit einem Studium verkürzt sich die Zeit auf 2–3 Jahre.

Wie du merkst, gibt es viele Möglichkeiten, um individuelle Schwerpunkte zu setzen!

3.2 Zukunft des Berufsbilds

Wir werden digital!

Wir arbeiten in den Steuerbüros/Steuerberatungsgesellschaften mit vielen digitalen Programmen. Ihr habt euch sicher die Frage gestellt, wie die oben genannten Buchführungen, Lohnabrechnungen oder Einkommensteuerklärungen erstellt werden. Deine Patin bzw. dein Pate gibt dir einen kurzen Einblick in die entsprechenden Programme.

Mit den Programmen, die du gerade gesehen hast, arbeiten wir tagtäglich. Mittlerweile findest du an fast jedem Arbeitsplatz 2 Bildschirme und an manchen sogar schon 3. Unser Beruf befindet sich im Wandel und digitalisiert sich immer mehr. Das zeigt: Die Steuerberatung ist ein zukunftssicherer Job!

Digitalisierung heißt, dass sich die Möglichkeiten des Datenaustausches verändern. Früher mussten die Unterlagen den Steuerberaterinnen und Steuerberatern in Papierform ins Büro gebracht werden. Heute können die Mandantinnen und Mandanten uns die Unterlagen ganz leicht digital zur Verfügung stellen – egal, wo sie sich gerade befinden.

Vielleicht kommt bei dir die Frage auf: Über welche Unterlagen reden die? Und wofür brauchen die Steuerberaterinnen und Steuerberater die denn? Die Steuerberaterinnen und Steuerberater benötigen viele verschiedene Unterlagen.

Vor allem zur Erstellung der vielfältigen Steuererklärungen für die Steuerpflichtigen werden Belege benötigt. Das können unterschiedliche Einnahmen und Ausgaben sein, z. B. Rechnungen über Einnahmen für verkaufte Waren oder Dienstleistungen oder Ausgaben für Fahrtkosten, Fachliteratur, Spendenbescheinigungen.

Wenn Steuerberaterinnen und Steuerberater für eine Mandantin oder einen Mandanten die Lohnabrechnung erstellen sollen, so benötigen sie z. B. die Verträge mit den Beschäftigten und auch die Krankmeldungen der Beschäftigten. Ohne diese Unterlagen können die Steuerberaterinnen und Steuerberater keine Lohnabrechnung erstellen und das Unternehmen weiß nicht, wie viel Lohn, Sozialabgaben und Steuern es überhaupt bezahlen muss. Kontoumsätze und Rechnungen werden für die Buchführung des Unternehmens benötigt. In der Buchführung werden alle Geschäftsvorfälle – also alle Einnahmen und Ausgaben – festgehalten. So hat das Unternehmen immer einen Überblick über seinen aktuellen Gewinn/Verlust.

Interaktive PDF-Dateien bearbeiten

In diesem Dokument erfahren Sie, wie Sie Interaktive PDF-Dateien auf dem PC bzw. auf dem Tablet (iOS/Android) bearbeiten können.

Interaktive PDF-Dateien über den PC bearbeiten

- Öffnen Sie die PDF-Datei, z. B. mit dem Adobe Reader.
- Wenn Sie mit dem Cursor einen beliebigen Punkt des Inhaltsverzeichnisses anklicken, können Sie direkt zu diesem Gliederungspunkt springen.
- Wenn Sie im Adobe Reader die Tastenkombination **Alt** + **←** nutzen, gelangen Sie zu der zuletzt aufgerufenen Seite im PDF zurück.
- Über [Anzeige](#) | [Werkzeuge](#) | [Kommentieren](#) | [Öffnen](#) können Sie die Werkzeugleiste zum Bearbeiten der PDF-Datei öffnen.
- Die Symbole der Werkzeugleiste werden über dem Dokument eingeblendet.

Wenn Sie mit dem Cursor über die Symbole fahren, werden die Schnellinfos zu den jeweiligen Symbolen eingeblendet.

Sie haben z. B. die Möglichkeit, Notizen hinzuzufügen, Text hervorzuheben oder in Freihandform zu zeichnen und zu schreiben.

Beispiel:

So fügen Sie einen Kommentar in das PDF-Dokument ein, markieren einen Absatz und speichern das bearbeitete Dokument abschließend

- 1) Klicken Sie auf das Symbol [Notiz hinzufügen](#).
Der Cursor nimmt die Form des Symbols an.
- 2) Klicken Sie an die Stelle auf der Seite, an der der Kommentar eingefügt werden soll.
Es öffnet sich ein Fenster, in das Sie Ihre Notizen schreiben können.
- 3) Wenn Sie im Fenster auf das Schließen-Symbol klicken, erscheint Ihr Kommentar auf der rechten Seite des Bildschirms.
- 4) Klicken Sie anschließend auf das Symbol [Text hervorheben](#).
- 5) Markieren Sie die Textpassage, die Sie gerne hervorheben möchten.
Der Text ist jetzt farbig hinterlegt.
- 6) Unter [Datei](#) | [Speichern unter...](#) können Sie das bearbeitete Dokument im Anschluss speichern.

Sie können mit allen Symbolen nach diesem Prinzip verfahren und weitere Bearbeitungen vornehmen.

Interaktive PDF-Dateien über ein Tablet bearbeiten

- Öffnen Sie die PDF-Datei, z. B. mit der in iOS und Android™ kostenlosen App PDF Reader.
- Wenn Sie einen beliebigen Punkt des Inhaltsverzeichnisses berühren, können Sie direkt zu diesem Gliederungspunkt springen.
- Nach der Berührung des Dokuments auf dem Touchscreen wird die Werkzeugleiste zum Bearbeiten der PDF-Datei am rechten Bildschirmrand eingeblendet.
- Wenn Sie die einzelnen Symbole berühren, werden die Schnellinfos zu den jeweiligen Symbolen eingeblendet.

Sie haben z. B. die Möglichkeit, Notizen hinzuzufügen, Text hervorzuheben oder in Freihandform zu zeichnen und zu schreiben.

Beispiel:

So fügen Sie einen Kommentar in das PDF-Dokument ein, markieren einen Absatz und speichern Ihre Arbeit abschließend

- 1) Berühren Sie das Symbol mit dem Sie Kommentare einfügen können.
- 2) Berühren Sie die Stelle auf der Seite, an der der Kommentar eingefügt werden soll.
Es öffnet sich ein Fenster, in das Sie Ihre Notizen schreiben können.
- 3) Wenn Sie im Fenster das Disketten-Symbol berühren, ist Ihr Kommentar gespeichert.
Wenn Sie ihn wieder öffnen wollen, berühren Sie das Kommentar-Symbol im PDF-Dokument.
- 4) Berühren Sie anschließend das Symbol mit dem Sie Text farblich hervorheben können.
- 5) Markieren Sie die Textpassage, die Sie gerne hervorheben möchten.
Der Text ist jetzt farbig hinterlegt.
- 6) Wenn Sie im Anschluss das Disketten-Symbol in der oberen Symbolleiste berühren, wird das Dokument gespeichert.

Sie können mit allen Symbolen nach diesem Prinzip verfahren und weitere Bearbeitungen vornehmen.